

ccclxvi

# Das dritt Buch der Welt be- schreibung / durch Sebastianum Münster / auß den erfarnen Cosmographen vnd Geschichteschreibern gezogen / vnd vertheutsche.

## Beschreibung Teütscher Nation.



ÿsher seind vil gewesen vnder den Heyden / vnnnd  
auch vnder den Christen / die vnderstanden vn̄ sich  
bemühet haben zū beschreibē das Teütschlād / aber  
ist noch keiner (so vil ich weiß) gewesen / d̄ die Stett  
oder Länder / oder auch die Völcker Teütscher na-  
tion recht vnd eigenliche hab angezeigt. Doch hat  
ein jeglicher gechan so vil ihm müglich ist gewesen.  
Die alten vnd außländigen haben es fast beschrie-  
ben von hören sagen / seind aber nit persönlich dar-  
rein kommen / sunder als vil sie an dem Rheinstrom  
oder Thonaw / do sich die Römer habē gehalten / ha-  
ben mögen erfaren / so vil haben sie in die feder ge-  
sast / vnd jren nachkommen verlassen. Vnd wölte  
Gott daß wir das selbig auch gantz hette / vnd were nichts abgange / befund was  
Cornelius Tacitus von den alten Teütschen geschriben hat / vnd vil Bücher von  
jnen gemacht / derē doch nit vil an vns komen seind. Nun aber die weil wir nichts  
gantzes von der alten Teütschen Nation mögen haben / wölten wir daßoch das  
klein wenig / vnd die stück die wir darvon finden / nit lassen verderben / sunder zū-  
sammen

sammen lese  
vnd vnser v  
manch mit  
dig erdrich  
gefunden v  
halb übel sei  
menschliche  
nach werd ic  
namen / von  
von seiner f  
von jren th  
serzhumb d



Ch  
tion  
hoc  
grö  
gen  
beschreiben g  
oder zum min  
deln / Alanen  
vacceralands  
seind Komme  
genenn wor  
Gothen / Gep  
man sunst Lo  
gen mitmache  
nit alle mögen  
andere wohnu  
das die Gothe  
im land Mylia  
Constantinove  
gefüre wider T  
ther vor alten z  
Aeotischen mö

